

DE

ANHANG

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS

NonStop II S1M9

Produktart(en)

PT21: Antifouling-Produkte

Zulassungsnummer: BE2023-0021-00-00 1-11

R4BP-Assetnummer: BE-0022037-0022

Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	NonStop II S1M9
----------------	-----------------

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Jotun A/S
	Anschrift	P.O.Box 2021 NO-3202 Sandefjord Norwegen
Zulassungsnummer	BE2023-0021-00-00 1-11	
<i>R4BP-Assetnummer</i>	BE-0022037-0022	
Datum der Zulassung	21/09/2023	
Ablauf der Zulassung	21/09/2033	

1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Jotun A/S
Anschrift des Herstellers	P.O. Box 2021 NO-3202 Sandefjord Norwegen
Standort der Produktionsstätten	Jotun A/S site 1 Industriveien 70 3219 Sandefjord Norwegen

Name des Herstellers	Jotun Paints (Europe) Ltd.
Anschrift des Herstellers	Stather Road, Flixborough, Scunthorpe DN15 8RR North Lincolnshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)
Standort der Produktionsstätten	Jotun Paints (Europe) Ltd. site 1 Stather Road, Flixborough, Scunthorpe DN15 8RR North Lincolnshire Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland (das)

Name des Herstellers	Jotun Boya San. ve Ticaret A.S.
Anschrift des Herstellers	Balabandere Caddesi Hilpark Suites Sitesi No. 10, Istinye 34460 Sariver - Istanbul Türkei
Standort der Produktionsstätten	Jotun Boya San. ve Ticaret A.S. site 1 Balabandere Caddesi Hilpark Suites Sitesi No. 10, Istinye 34460 Sariver - Istanbul Türkei

Name des Herstellers	Jotun Ibercia S.A.
Anschrift des Herstellers	Poligon Industrial Santa Rita Calle Estàtica, no 3 08755 Castellbisbal Barcelona Spanien
Standort der Produktionsstätten	Jotun Ibercia S.A. site 1 Poligon Industrial Santa Rita Calle Estàtica, no 3 08755 Castellbisbal Barcelona Spanien

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Dikupferoxid
-----------	--------------

Name des Herstellers	RCL Ireland (Acting for American Chemet Corporation (United States)) Ireland
Anschrift des Herstellers	145 Hwy 282 MT 59635 East Helena Vereinigte Staaten (die)
Standort der Produktionsstätten	RCL Ireland (Acting for American Chemet Corporation (United States)) Ireland site 1 American Chemet Corporation 145 Hwy 282 East Helena Vereinigte Staaten (die)

Wirkstoff	Dikupferoxid
Name des Herstellers	Nordox
Anschrift des Herstellers	Ostensjoveien 13 N-0661 Oslo Norwegen
Standort der Produktionsstätten	Nordox site 1 Ostensjoveien 13 N-0661 Oslo Norwegen

Wirkstoff	Dikupferoxid
Name des Herstellers	Cosaco GmbH
Anschrift des Herstellers	Singapurstrasse 1 20457 Hamburg Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Cosaco GmbH site 1 c/o Aurubis AG, Hovestrasse 50 20539 Hamburg Deutschland

Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Dikupferoxid		Wirkstoff	1317-39-1	215-270-7	32,69
Xylole		Non-nicht wirksamer Stoff	1330-20-7	215-535-7	5,42
Ethylbenzol		Non-nicht wirksamer Stoff	100-41-4	202-849-4	1,81
Aromatische Kohlenwasserstoffe C9		Non-nicht wirksamer Stoff	128601-23-0	918-668-5	9,31
2-Methoxy-1-methylethylacetat		Non-nicht wirksamer Stoff	108-65-6	203-603-9	4,4
Zinkoxid		Non-nicht wirksamer Stoff	1314-13-2	215-222-5	16,08
1-Methoxy-2-propanol	1-Methoxy-2-propanol	Non-nicht wirksamer Stoff	107-98-2	203-539-1	1,78

2.2. Art(en) der Formulierung

AL Alle anderen Flüssigkeiten

Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	<p>H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.</p> <p>H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.</p> <p>H318: Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>H410: Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p>
Sicherheitshinweise	<p>P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.</p> <p>P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</p> <p>P103: Sorgfältig lesen und alle Anweisungen befolgen.</p> <p>P280: Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.</p> <p>P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.</p> <p>P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.</p> <p>P270: Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.</p> <p>P391: Verschüttete Mengen aufnehmen.</p> <p>P264: Nach der Handhabung Hände gründlich waschen.</p> <p>P301 + P312: BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.</p> <p>P330: Mund ausspülen.</p> <p>P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.</p> <p>P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.</p> <p>P501: Inhalt in in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen entsorgen.</p> <p>P501: Behälter in in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen entsorgen.</p>

Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

4.1. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 1. Verwendung Nr. 11.1 – Profis – Seefahrzeugkategorie 1 / Seefahrzeugkategorie 3 und andere Strukturen

Produktart	PT21: Antifouling-Produkte
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Keine Daten Trivialname: Sonstige: Biologischer Schleim, Meerespflanzen (Makroalgen) und Tiere (alle Entwicklungsstadien) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung Produkte zur Bekämpfung des Wachstums und der Ansiedlung von bewuchsbildenden Organismen (Mikroben und höhere Pflanzen- und Tierarten) an Wasserfahrzeugen und anderen im Wasser eingesetzten Bauten. Kategorie Seefahrzeuge: 1, Farbe für Freizeitboote mit einer Rumpflänge von maximal 24 Metern und einem Liegeplatz in der Meeresumwelt. 3, Farbe für Seeschiffe für Handel und Gewerbe, Marine- und Regierungsschiffe sowie für Superyachten (Meerwasser). Andere Strukturen im Meerwasser wie: Andere Marikulturgeräte als Fischernetze (z. B. Hummertöpfe) Bojen und andere kleine Gegenstände Schleusentore Hafengebäude Zulaufrohre von z.B. Kühlsysteme Sensoren auf See Offshore-Konstruktionen Die Produkte sind nicht für den Einsatz in der Aquakultur bestimmt.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streichen Detaillierte Beschreibung: Pinsel, Rolle, Airless-Spritzen.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 0,08 L/m ² für Kategorie Seefahrzeuge 1, 0,2 L/m ² für Kategorie Seefahrzeuge 3, und 0,08-0,2 L/m ² für Andere Konstruktionen. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Seefahrzeugkategorie 1: Jährliche Anwendung (Wartung): 1 Anstrich (40 DFT) pro Jahr. Aufwandmenge: 0,08 L/m ² . Wenn Sie ein brandneues Boot zum ersten Mal zu Wasser lassen, achten Sie darauf dass keine unbehandelten Stellen vorhanden sind. Seefahrzeugkategorie 3: Trockendockintervall: 12 Monate Maximale Gesamt-DFT von 100 µm (eine Schicht von 100 µm oder zwei Schichten von 50 µm). Aufwandmenge: 0,2 l/m ² .

	Andere Strukturen: Die Aufwandmenge kann variieren (0,08-0,2 l/m ² . Bitte konsultieren Sie den Zulassungsinhaber.
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 -, 3-, 5-, 10-, 20-Liter-Eimer aus Stahl.

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.1.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Mit Spritzausrüstung sprühen und reinigen:

- Chemikalienbeständige Handschuhe (4H-, Teflon-, Nitrilkautschuk- oder Polyvinylalkohol (PVA)-Handschuhe) (EN 374).
- Chemikalienschutzbrille oder Gesichtsschutz (EN 166).
- Ein Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN-13034) (das Schutzanzugsmaterial muss vom Autorisierungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).
- Atemschutz mit einem angegebenen Schutzfaktor (APF) von mindestens 10.

Potman inklusive Reinigungsprühausrüstung:

- Chemikalienbeständige Handschuhe (4H-, Teflon-, Nitrilkautschuk- oder Polyvinylalkohol (PVA)-Handschuhe) (EN 374).
- Chemikalienschutzbrille oder Gesichtsschutz (EN 166).
- Ein Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN-13034) (das Schutzanzugsmaterial muss vom Autorisierungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

Verwendung von Pinsel und Farbröle:

- Chemikalienbeständige Handschuhe (4H-, Teflon-, Nitrilkautschuk- oder Polyvinylalkohol (PVA)-Handschuhe) (EN 374).
- Chemikalienschutzbrille oder Gesichtsschutz (EN 166).
- Ein Schutzanzug (mindestens Typ 6, EN-13034) (das Schutzanzugsmaterial muss vom Autorisierungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden).

Sandstrahlreinigung und Sandauffüllung:

- Chemikalienbeständige Handschuhe (4H-, Teflon-, Nitrilkautschuk- oder Polyvinylalkohol (PVA)-Handschuhe) (EN 374).
- Chemikalienschutzbrille oder Gesichtsschutz (EN 166).
- Ein doppelter Schutzanzug bestehend aus einem chemikalienbeständigen (mindestens Typ 3, EN-14605) Schutzanzug, der für das Biozidprodukt undurchlässig ist (das Schutzanzugsmaterial muss vom Autorisierungsinhaber in der Produktinformation angegeben werden) und mindestens einem ganzkörperbedeckenden Baumwolloverall darunter.
- Atemschutz mit einem angegebenen Schutzfaktor (APF) von mindestens 10.

(Siehe auch allgemeine Maßnahmen zur Risikominderung)

4.1.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
Wenn Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

(Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung)

4.1.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Hinweise zur Abfallentsorgung.

4.1.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerbedingungen:

Bewahren Sie die Behälter an einem trockenen, kühlen, gut belüfteten Ort und fern von Wärme- und Zündquellen auf. Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern. Behälter müssen dicht verschlossen gehalten werden.

Angegebene Haltbarkeit: 48 Monate

(Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung)

4.2. Verwendungsbeschreibung

Tabelle 2. Verwendung Nr. 11.2 – Amateur – Seefahrzeugkategorie 1

Produktart	PT21: Antifouling-Produkte
------------	----------------------------

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	-
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: Keine Daten Trivialname: Sonstige: Biologischer Schleim, Meerespflanzen (Makroalgen) und Tiere (alle Entwicklungsstadien) Entwicklungsstadium: keine Daten
Anwendungsbereich(e)	Außenverwendung Die Produkte werden verwendet, um des Wachstums und der Ansiedlung von bewuchsbildenden Organismen (Mikroben und höhere Pflanzen- und Tierarten) an Wasserfahrzeugen und anderen im Meerwasser genutzten Strukturen zu kontrollieren. Seefahrzeugkategorie: 1, Farbe für Freizeitboote mit einer Rumpflänge von maximal 24 Metern und einem Liegeplatz in der Meeresumwelt.
Anwendungsmethode(n)	Methode: Streichen Detaillierte Beschreibung: Pinsel, Rolle.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 1 Schicht = 0,08 L/m ² (DFT 40 µm) Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Seefahrzeugkategorie 1: Jährliche Anwendung (Wartung): 1 Anstrich (40 DFT) pro Jahr. Aufwandmenge: 0,08 L/m ² . Wenn Sie ein brandneues Boot zum ersten Mal zu Wasser lassen, achten Sie darauf dass keine unbehandelten Stellen vorhanden sind.
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	0,75 -, 3-, 5-, 10-, 20-Liter-Eimer aus Stahl.

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Beachten Sie die Gebrauchsanweisung.

(Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung.)

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

4.2.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Auftragen mit Pinsel und Farbrolle inklusive Auswaschen des Pinsels:

- Chemikalienschutzbrille.
- Chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374).

Entfernung von Farbe und Lack durch Trockenschleifen:

- Chemikalienschutzbrille.
- Bei der Entfernung von Antifouling-Farben durch Trockenschleifen sollte von Laien eine Staubmaske (Atemschutzmaske mit Schutzfaktor 4) getragen werden.

(Siehe auch allgemeine Maßnahmen zur Risikominderung)

4.2.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Wenn ärztlicher Rat erforderlich ist, halten Sie den Behälter oder das Etikett des Produkts bereit.

BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Wenn Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Wenn keine Symptome: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

(Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung)

4.2.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe allgemeine Hinweise zur Abfallentsorgung.

4.2.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Nichtzielorganismen/Haustieren aufbewahren.

Lagerbedingungen:

Bewahren Sie die Behälter an einem trockenen, kühlen, gut belüfteten Ort und fern von Wärme- und Zündquellen auf. Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern. Behälter müssen dicht verschlossen gehalten werden.

Angegebene Haltbarkeit: 48 Monate

(Siehe allgemeine Gebrauchsanweisung)

Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG¹

5.1. Gebrauchsanweisung

Der Untergrund muss sauber und trocken sein.

Die Produkte müssen vor der Verwendung gut gerührt werden, bis eine homogene Lösung entsteht.

Es wird empfohlen, während der Anwendung häufig umzurühren.

Tragen Sie das Produkt gleichmäßig auf die zu behandelnden Oberflächen auf, und zwar in einer solchen Menge, dass die Wirksamkeit während mindestens einer Wachstumsaison gewährleistet ist.

Die Beschichtung muss trocken sein, bevor sie ins Wasser gegeben wird.

Bei mangelnder Wirksamkeit sollten sich die Anwender umgehend beim Registrierungsinhaber melden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden

Einatmen von Staub/Nebel/Dampf vermeiden.

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.

Nach der Handhabung/Verwendung Hände waschen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen

Personen ohne Schutzkleidung vom Behandlungsbereich fernhalten.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Anwendungs-, Wartungs-, Abbeizen_ und Reparaturarbeiten müssen (1) in einem geschlossenen Bereich durchgeführt werden, um Verluste zu verhindern und Emissionen in die Umwelt zu minimieren, d. h. (2) auf einem undurchlässigen, harten Untergrund mit Stützmauern unter Dach/Schutz oder (3) auf einem bedeckten Boden mit einem undurchlässigen Material unter Dach/Schutz. Alle Verluste oder Abfälle, die Dikupferoxid enthalten, müssen zur Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.

Material, das zum Auftragen von Farbe verwendet wird (z. B. Einwegpinsel, Farbroller), sollte nach Gebrauch nicht unter fließendem Wasser gereinigt werden. Alle kontaminierten Materialien können (wenn möglich) ohne Reinigung wiederverwendet werden und sollten stets gemäß den örtlichen Vorschriften sicher entsorgt werden, ohne in das Abwasser zu gelangen.

Für nicht-professionelle Anwender sollten geeignete Handschuhe mitgeliefert werden, um sicherzustellen, dass bei der Anwendung des Produkts Handschuhe getragen werden.

Kinder von lackierten Schiffen fernhalten, bis die Farbe getrocknet ist.

(Siehe auch Einsatz spezifischer Risikominderungsmaßnahmen)

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

¹Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund sofort ausspülen. Geben Sie etwas zu trinken, wenn die exponierte Person schlucken kann. KEIN Erbrechen herbeiführen. Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.

BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Haut sofort mit viel Wasser waschen. Ziehen Sie anschließend alle kontaminierten Kleidungsstücke aus und waschen Sie sie, bevor Sie sie wiederverwenden. Waschen Sie die Haut 15 Minuten lang mit Wasser. GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Sofort einige Minuten lang mit Wasser spülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden und einfach zu entfernen. Spülen Sie mindestens 15 Minuten lang. Rufen Sie 112/Krankenwagen für medizinische Hilfe an.

(Siehe auch spezifische Gebrauchsanweisungen)

Umweltnotfallmaßnahmen:

Anwendungskemikalien müssen gesammelt und als Sondermüll entsorgt werden. Sie dürfen nicht in den Boden, das Grund- und Oberflächenwasser oder in die Kanalisation gelangen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Inhalt und behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen zuführen. Gefährlicher Abfall aufgrund von Toxizität.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen

Bewahren Sie die Behälter an einem trockenen, kühlen, gut belüfteten Ort und fern von Wärme- und Zündquellen auf. Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern. Behälter müssen dicht verschlossen gehalten werden.

Angegebene Haltbarkeit: 48 Monate

(Siehe auch spezifische Gebrauchsanweisungen)

Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN

Gesamtsortiment an Bindemitteln (inkl. Lösemittel): 25,00-32,00